

INTERVIEW LINO FROM FINANZOLA X KONVI

1. Welche Auswirkungen hatte die Corona Pandemie auf junge Anleger, und gibt es Unterschiede in den Anlageklassen?

Das vergangene Jahr war ein sehr spezielles und einmaliges Jahr meiner Meinung nach. Trotz der Pandemie und vielen Entlassungen in Amerika und Europa haben Aktien und andere Anlageklassen überdurchschnittlich gut performt. Die Corona Pandemie hatte meines Erachtens positive, sowie auch negative Auswirkungen auf junge Anleger. Positiv sehe ich vor allem, dass durch die steigende Beliebtheit der Börse mehr Menschen sich mit der individuellen Geldanlage befasst haben und sich so auch mehr Jugendliche für das Thema interessierten. Viele Investoren die 2020 ihre ersten Aktien und Kryptowährungen gekauft haben, konnten eine überdurchschnittlich gute Performance hinlegen – was einerseits definitiv positiv ist. Andererseits ist das nicht der Normalzustand der Börse. Der S&P 500 Index, welcher die 500 grössten börsennotierten Unternehmen Amerikas abbildet, legte seit dem Tief im März eine Performance von 63% hin bis zum Jahresende, was ein beachtliches Ereignis ist. Als Vergleich; Der S&P 500 hat seit Anfang 2016 bis zum All-Time-High kurz vor dem Crash 2020 eine Performance von ca. 50% hingelegt. Junge Anleger sollten sich bewusst sein, dass dies bis anhin nicht die Normalität war und, dass Aktien sich nicht nur nach oben bewegen.

2. Durch die Corona Pandemie hat sich der Markt deutlich bewegt, was wäre eine gute Art und Weise sich davor zu schützen als Anleger?

Sich vollständig gegen einen Börsencrash zu schützen ist praktisch unmöglich, das Risiko der Verluste kann jedoch durch eine ausreichend gute Diversifikation der Anlagen erheblich minimiert werden. Deshalb empfehle ich in verschiedene Anlageklassen, unterschiedliche Branchen und Länder zu investieren. Zusätzlich würde ich die einzelnen Positionen den Risiken entsprechend gewichten. Eine perfekte Diversifikation gibt es nicht, auch mein Portfolio hat definitiv noch Luft nach oben was das betrifft. Wichtig ist jedoch, dass man sich mit dem Thema befasst und die Diversifikation ernst nimmt. Ich persönlich habe zum Beispiel in den vergangenen Monaten einen stärkeren Fokus auf mein Dividenden- und ETF-Portfolio gelegt, um so auch das Risiko meines Wachstumsportfolios ein wenig zu minimieren.

3. Worauf müssen Erstanleger am meisten achten, wenn sie ihr Geld anlegen wollen?

Jeder Investor sollte sein individuelles Investment-Profil und den Anlagehorizont definieren und sich ernsthafte langfristige Ziele für die Geldanlage setzen. Eine 60-jährige Frau, die bald in Rente gehen darf, muss ihr Geld anders und weniger risikobehaftet anlegen als ein Jugendlicher in den 20ern, der definitiv mehr riskante Anlageentscheidungen treffen kann.

INTERVIEW LINO FROM FINANZOLA X KONVI

Ich beobachte viel bei jungen Investoren, die mein Premium Mentoring besuchen, dass sie sich äusserst euphorisch verhalten und direkt anfangen möchten zu investieren – ich glaube jeder Investor war anfangs so (mich inbegriffen). Sich langfristige Ziele zu setzen und die Geldanlage ernst zu nehmen ist massgebend entscheidend für deinen Erfolg an der Börse. Schlussendlich kaufst du reale Anteile an Unternehmen und keine Ticker-Symbole, die nach gut Glück hoch und runter gehen. Deshalb sollten rationale und keine emotionalen Entscheidungen getroffen werden an der Börse, auch wenn das einfacher gesagt ist als getan – schliesslich sind wir ja keine Roboter, sondern Menschen.

4. Was waren deine Hauptbeweggründe deinen Kanal, Finanzola, aufzubauen?

Mein Ziel ist es jungen Menschen im deutschsprachigen Raum das Investieren näherzubringen, dass Personal Finance Spass macht und Freude bereitet. Finanzielle Bildung ist der Schlüssel für ein erfolgreiches und erfülltes Leben. Meiner Meinung nach sollte sich jeder Mensch mit seinen persönlichen Finanzen befassen und versuchen sich das Investieren anzueignen. Der Instagram Account «Finanzola» gibt es bereits seit 2016 und ist mittlerweile ein riesengrosser Bestandteil meines Lebens und ich bin äusserst dankbar, dass meine Arbeit geschätzt wird und ich jungen Menschen weiterhelfen kann die Finanzen in den Griff zu kriegen und erste Erfolge beim Investieren feiern zu können – das ist auch das was mich antreibt weiterzumachen!

5. 2020 war ein turbulentes Jahr in vielerlei Hinsicht. Im Bezug auf Investments, was war dein Top und dein Flop Investment im Jahr 2020?

Ich muss ehrlich sagen, dass ich sehr lange überlegen musste, welche Position ich als Flop bezeichnen kann für das vergangene Jahr. Meine Top-Performer waren Revolve Group Inc. (\$RVLV) und Intellia Therapeutics (\$NTLA). Revolve konnte ich kurz nach dem Crash für ca. 17\$ kaufen und die Hälfte meiner Position nach einem enormen Kursanstieg bei 72\$ verkaufen – bedeutet also eine Rendite von ca. 310%. Intellia konnte ich für knapp 19\$ kaufen und die komplette Position anschliessend für 75\$ verkaufen – entspricht einer Rendite von ca. 307%. Als Flop würde ich JP Morgan Chase (\$JPM) bezeichnen, die ich kurz vor dem All-Time-High gekauft habe für 138\$ und dann anschliessend verkauft habe für 95\$ nach dem Crash - dies entspricht einem prozentualen Verlust von ca. 30%.

INTERVIEW LINO FROM FINANZOLA X KONVI

6. Hast du persönlich schon Erfahrung gemacht mit Alternativen Anlageklassen (z.b. Uhren, Kunst oder Wein) als Investition? Wenn zutreffend, welche Anlageklassen und wie war diese Erfahrung für dich?

Grosse Erfahrungen mit alternativen Anlageklassen haben ich leider noch nicht gemacht. Ich bin jedoch leidenschaftlicher Uhrensammler und habe mit ein wenig Glück Ende 2021 die Möglichkeit die neue Rolex Submariner Date, 41mm in schwarz zu erwerben. Ich kombiniere da die Leidenschaft mit der Investition, da ich die Uhr definitiv für immer als Sachanlage halten möchte. Ins Schliessfach kommt sie jedoch auch nicht.

7. Bei Konvi versuchen wir ständig jungen Anlegern über wirtschaftliche Themen aufzuklären, und Ihnen auch dabei die Alternativen zur Börse zu zeigen. Auch anhand deiner Beiträge erkennt man deine Passion dafür; was glaubst du könnte ein neuer Trend für junge Anleger in der Zukunft werden?

Natürlich kann niemand in die Zukunft sehen – ich auch nicht. Ich glaube aber, dass sich unsere Welt in den nächsten 10 Jahren massiv verändern wird durch neue Technologien, Quantencomputer und der Blockchain-Technologie. Branchen wie die künstliche Intelligenz, Robotik und Automatisierung, Biotechnologie (CRISPR/Cas9) und Ernährung (Pflanzliche Alternativen und gesünderes Essen) sind meines Erachtens ein grosser Bestandteil der menschlichen Entwicklungen in den kommenden Jahren.